

Übung 1: Ein erster Überblick

Für Aufgabe 1 können keine Lösungsvorschläge gegeben werden, da die Lösung von den jeweiligen konkreten Texten abhängen, die die Lehrperson im Vorfeld auswählt.

Übung 2: Wichtige Textsortenmerkmale

TEXTSORTE	ZWECK	WO ZU FINDEN?	PRODUZENTIN/ PRODUZENT	REZIPIENTIN/ REZIPIENT
Abstract	Kurzfassung eines wissenschaftlichen Artikels	Wissenschaftlicher Artikel in Zeitschrift in Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
Folien einer Präsentation	Präsentation von Inhalten; Studien-/ Prüfungsleistung	z. B. auf einer digitalen Lernplattform oder ausgedruckt in der Lehrveranstaltung	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler (als Dozentin/Dozent) oder Studierende	Lehrende und Studierende Oder nur Studierende
Handbuch	Sammlung von Schriften, die ein Thema umfassend abdecken	Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Wissenschaftlerinnen/ Wissenschaftler und Studierende
Handbuchkapitel	Beitrag zu einem bestimmten Thema	Handbuch Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Wissenschaftlerinnen/ Wissenschaftler und Studierende
Handout	Schriftliche Zusammenfassung wichtiger Punkte eines Vortrags	z. B. auf einer digitalen Lernplattform oder ausgedruckt in der Lehrveranstaltung	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler (als Dozentin/Dozent) oder Studierende	Lehrende und Studierende Oder nur Studierende
Lehrbuch	Umfassende Grundlagenvermittlung	Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Studierende
Lehrbuchkapitel	Umfassende Grundlagenvermittlung	Lehrbuch, Bibliothek/ Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Studierende
Monographie	Detaillierte Abhandlung eines Themas	Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
Nachschlagewerk/ Lexikon	Umfassende Zusammenstellung von Wissen zu einem Thema; kann stückweise bei Bedarf gelesen werden	Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Wissenschaftlerinnen/ Wissenschaftler und Studierende
Protokoll	Festhalten von Inhalten einer Lehrveranstaltung	z. B. auf einer digitalen Lernplattform (z.B. Moodle) oder ausgedruckt in der Lehrveranstaltung	Wissenschaftlerin bzw. Studierende	Lehrende und Studierende
Sammelband	Sammlung von Schriften zu einem bestimmten Thema	Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
Sammelbandkapitel	Beitrag zu einem bestimmten Thema	Sammelband, Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
Vorlesungsskript	Wissensvermittlung, Prüfungsvorbereitung	Lernplattform (z. B. Moodle)	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Studierende
Wissenschaftlicher Artikel	Publikation von Forschungsergebnissen	Zeitschrift, Bibliothek/Internet	Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler	Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

Übung 3: Erfahrungsaustausch

Textsorten, die in der Regel von den Studierenden genannt werden: Wissenschaftlicher Artikel, Handbuch, Lehrbücher, Folien der Vorlesung, Vorlesungsskripte, Monographien, Sammelband, Lexika bzw. Nachschlagewerke

Bei der Zuordnung in leichter/schwieriger zu lesen an der Tafel ergibt sich meistens eine Zuordnung, die in etwa damit übereinstimmt, ob ein Text primär für Studierende konzipiert oder in erster Linie forschungsbezogen ist. Die Tabelle fasst häufig genannte Textsorten zusammen:

IN ERSTER LINIE FÜR STUDIERENDE KONZIPIERT (UND DAHER MEIST LEICHTER ZU LESEN)	TEXTSORTEN, DIE FÜR STUDIERENDE UND/ODER FORSCHENDE KONZIPIERT SEIN KÖNNEN	IN ERSTER LINIE FORSCHUNGSBEZOGEN (UND DAHER FÜR STUDIERENDE OFT SCHWIERIG)
<ul style="list-style-type: none"> • Folien aus Lehrveranstaltungen • Handouts • Lehrbücher/Einführungen • Vorlesungsskripte 	<ul style="list-style-type: none"> • Handbücher • Nachschlagewerke/Lexika • Protokoll 	<ul style="list-style-type: none"> • Monographie • Sammelband • Wissenschaftlicher Artikel und Abstract

Übung 4: Bestimmung von Textfunktion

TEXTSORTE	LESEABSICHT	ZIEL DER AUTORIN/DES AUTORS
Abstract	Man erhält einen schnellen Überblick über den Inhalt eines Artikels.	Bei einem Abstract handelt es sich um die kurze Beschreibung des Inhalts eines Zeitschriftenartikels oder auch eines Vortrags.
Artikel in Fachzeitschrift	Artikel werden gelesen, um neue Forschungsergebnisse nachzuvollziehen. Die Zielleserschaft besteht primär aus anderen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, aber auch Studierende in späteren Semestern lesen oft Artikel.	In einem Artikel werden neue Erkenntnisse zu einem Thema dargestellt. Dies können z. B. die Ergebnisse einer empirischen Studie sein oder theoretische Überlegungen. Dabei wird auch für eine bestimmte Interpretation oder Sichtweise argumentiert.
Einträge in Lexika und Nachschlagewerken	Sowohl Forschende als auch Studierende verwenden Nachschlagewerke, um Begriffe, Definitionen u. ä. nachzuschlagen. Es gibt aber auch Nachschlagewerke, die speziell für Studierende konzipiert sind.	Hierbei handelt es sich um informative, möglichst komprimierte Darstellungen zu einem einzelnen Aspekt eines übergeordneten Themas.
Folien einer Präsentation	Außerhalb von Lehrveranstaltungen verwenden Studierende die Folien von Präsentationen ähnlich wie ein Vorlesungsskript. Folien von Studierenden gehören oft zu Studienleistungen und werden von der Dozentin/dem Dozenten bewertet.	Präsentationsfolien (mit PowerPoint® u. ä.) dienen der Visualisierung der Inhalte eines Vortrags. Je nach Vortrag sind die Inhalte eher beschreibend oder argumentativ. Folien werden sowohl von Dozentinnen und Dozenten für ihre Vorlesungen erstellt als auch von Studierenden für Referate, Präsentationen und mündliche Prüfungen.
Handbuch	Handbücher können spezifisch für Studierende konzipiert sein, können aber auch auf eine breitere Leserschaft abzielen.	Ein Handbuch besteht – wie ein Sammelband – aus Beiträgen unterschiedlicher Autorinnen und Autoren, strebt aber an, ein Thema möglichst umfassend abzudecken und weist somit auch Ähnlichkeiten zu Lehrbüchern auf. Die Beiträge selbst können, je nach Inhalt, sowohl informativ als auch argumentativ sein.
Handout	Auch Handouts können von Studierenden zur Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung genutzt werden. Bei Vorträgen von Studierenden gehören sie, wie die Präsentationsfolien, oft zur Studienleistung und werden von der Dozentin/dem Dozenten bewertet.	Handouts werden zusätzlich zu einem Vortrag oder einer Präsentation verfasst, um die wichtigsten Inhalte zusammenzufassen und Literaturhinweise schriftlich bereitzustellen.

TEXTSORTE	LESEABSICHT	ZIEL DER AUTORIN/DES AUTORS
Lehrbuch bzw. Lehrbuchkapitel	Ein Lehrbuch oder eine Einführung werden üblicherweise von Studierenden gelesen, um sich einen ersten Überblick zu einem Thema verschaffen oder sich allgemein Grundwissen dazu zu erarbeiten.	Die Autorin/der Autor versucht, den aktuellen Forschungsstand zu einem Thema zu beschreiben, ohne zu sehr eine bestimmte Denkschule zu vertreten. Ziel ist, einen Überblick zu erstellen; ein Lehrbuch kann daher nicht allzu detailliert sein. Es soll außerdem leicht verständlich sein und bietet in manchen Fällen Hilfen wie kommentierte Bibliographien, Übungen oder andere Tipps.
Monographie	Eine Monographie wird gelesen, um ein komplexeres Thema gründlich zu verstehen. Neben Forschenden lesen auch Studierende höherer Semester Monographien.	In einer Monographie behandelt die Autorin/der Autor ein Thema in größerer Tiefe, als das in einem Artikel möglich wäre. Wie Artikel bestehen Monographien in der Regel aus informativen und argumentativen Teilen und sind primär für andere Forschende verfasst.
Protokoll	Studierende lesen Protokolle, um sich eine bestimmte Lehrveranstaltung ins Gedächtnis zu rufen. Lehrende lesen sie zumeist, um sie – als Teil einer Studienleistung – zu bewerten.	Protokolle werden von Studierenden verfasst, um den Verlauf und Inhalt einer Lehrveranstaltung festzuhalten. Sie sollen möglichst informativ, aber auch komprimiert sein und enthalten keine eigenen Einschätzungen der Protokollantin/des Protokollanten.
Sammelband	Ähnlich wie beim Artikel enthalten Beiträge in Sammelbänden Detailwissen zu einem bestimmten Thema. Die Zielleserschaft besteht ebenfalls primär aus Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.	In einem Sammelband werden verschiedene Beiträge zu demselben Thema aufgeführt. Die Beiträge selbst sind wie Zeitschriftenartikel zumeist sowohl informativ als auch argumentativ. Anders als Handbücher zielen Sammelbände nicht primär darauf ab, ein Thema möglichst umfassend abzudecken.
Vorlesungsskript	Studierende lesen Vorlesungsskripte, um Vorlesungen vor- und nachzubereiten und um sich auf Prüfungen vorzubereiten.	Vorlesungsskripte gibt es häufig in naturwissenschaftlichen oder technischen Fächern. Sie werden von der Dozentin/dem Dozenten selbst oder ihren/seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verfasst, um die Inhalte, die für genau diese Vorlesung und die Prüfung relevant sind, für die Studierenden zu beschreiben. Dadurch sind sie stark geprägt von den eigenen Ansätzen der Dozentin/des Dozenten, ohne dass notwendigerweise dafür argumentiert wird.

Übung 5: Innenperspektive – Vertextungsmuster und Sprache

ERZÄHLEN	BESCHREIBEN/ERKLÄREN	ARGUMENTIEREN
zuerst, danach, schließlich erstens, zweitens, drittens	zuerst, danach, schließlich erstens, zweitens, drittens dadurch/daher/deswegen da/weil/wegen/aufgrund	erstens, zweitens, drittens dafür/dagegen spricht einerseits ... andererseits dadurch/daher/deswegen dennoch/jedoch/hingegen da/weil/wegen/aufgrund

Übung 6: Struktur, Vertextungsmuster und Sprache

Für Aufgabe 6 können keine Lösungsvorschläge gegeben werden, da die Lösung von den jeweiligen konkreten Texten abhängen, die die Lehrperson im Vorfeld auswählt.

Übung 7: Leseszenarien im Studium

Abstract · Artikel in Fachzeitschrift · Beitrag in Sammelband · Folien einer Präsentation · Handout · Lehrbuch · Lehrbuchartikel · Lexikonartikel · Monographie · Protokoll · Sammelband · Vorlesungsskript · ...

Situation/Leseziel:

- Sie müssen ein Referat oder eine Präsentation halten, haben aber noch gar kein Thema.
z. B. Handbuch, Folien der Vorlesungen, Vorlesungsskript, Lehrbuch
- Sie sind bereits gut vertraut mit einem Thema und wollen sich nun einen Überblick über aktuelle Entwicklungstendenzen und neuere Forschungsprojekte in diesem Bereich verschaffen.
z. B. Sammelband, (Artikel in) Fachzeitschrift, aktuelles Handbuch
- Sie müssen in diesem Semester einen Vortrag halten und haben bereits ein Thema bekommen. Nun suchen Sie nach geeigneter Literatur.
z. B. Abstract, Artikel in Fachzeitschrift, Beitrag in Sammelband, Handbuch
- Sie müssen sich auf eine Prüfung vorbereiten, haben aber keine Zeit mehr, intensiv nach Literatur zu dem Thema zu suchen.
z. B. Protokoll, Vorlesungsskript, Lehrbuch, Folien einer Präsentation
- Sie möchten sich gut auf die Vorlesung in der kommenden Woche vorbereiten, denn sie haben Angst, dass Sie sonst nicht viel verstehen, weil das Thema ganz neu für Sie ist.
z. B. Vorlesungsskript, Folien der Vorlesung, Lexikonartikel, Lehrbuch